

Zielsetzung und Zweck: Das Ziel des Auditverfahrens der Zertifizierung qualitätsgesicherter Aus- und Fortbildungen besteht darin, Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention hinsichtlich ihrer Methodik, Didaktik sowie der Sicherstellung von Qualitätsstandards zu prüfen. Im Falle einer ausreichenden Qualität wird das Siegel „Qualitätsgeprüfte Ausbildung“ der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Gesundheitsförderung verliehen.

Verfahrensweise: Qualifizierungsmaßnahmen in der Gesundheitsförderung und Prävention werden in verschiedene Kategorien geclustert:

- Multiplikatorenschulungen
- Ausbildungen
- Fortbildungen
- Fernlehrgänge (100% e-learning)

In jedem pädagogischen Setting gibt es bestimmte Maßstäbe, an den sich Angebote hinsichtlich ihrer Qualität messen lassen können. Dazu zählen z.B.:

- Qualität der/des Ausbilder(in)s
 - Grundqualifikation
 - Zusatzqualifikation
 - Arbeitserfahrung
 - Befähigung im Umgang mit Menschen
 - Auftreten
- Standortqualität bzw. definierte Anforderungen an geeignete Räumlichkeiten
- Lehr- und Lernziele
- Vermittlungsmethoden (didaktisches Konzept)
 - Zielgruppenorientierung
 - Berücksichtigung verschiedener Lerntypen
 - Stundenaufbau
 - Eingesetzte Medien
 - Angemessenes Zeitkonzept
- Qualität der Handouts
- Transfererfolgsichernde Maßnahmen
- Qualitätssichernde Maßnahmen
 - Vorerfahrungen/Zulassungsbeschränkungen
 - Lernerfolgskontrollen
 - Prüfungswesen
 - Nachbetreuung
 - Aktualisierungsprozesse (Berücksichtigung neuer Rahmenbedingungen)

Zu den unterschiedlichen Qualifizierungsmaßnahmen gibt es jeweils ein anpassbares Auditverfahren. Jedes Auditverfahren wird von einem zertifizierten Auditor durchgeführt.

Wer sind die Auditoren

Zu den Auditoren zählen freiberufliche oder festangestellte MitarbeiterInnen der DGP. Sie sind in der Verfahrensanwendung explizit geschult wurden und verfügen selbst über umfangreiche Erfahrungen in den zu zertifizierenden Angeboten sowie in der allgemeinen Lehre. Die AntragstellerInnen erhalten 2 Vorschläge für die Auditoren, so dass sie sich für eine(n) entscheiden können. Die AuditoreInnen dürfen nicht in unmittelbarer Konkurrenz zur/zum AntragstellerIn stehen.

Ablauf

1. Antrag auf Zertifizierung stellen (dieser wird auf Anfrage zugesandt)
2. 2 Vorschläge für Auditoren erhalten
3. Vorschlag annehmen (und nur dann startet das kostenpflichtige Zertifizierungsverfahren)
4. Rechnungslegung und Begleichung
5. Versand des schriftlichen Auditprotokolls
6. Ausfüllen und zurücksenden (ab hier begleitet der Auditor das Verfahren)
7. Bewertung der Antragsprosa (Audit Stufe 1)
8. Wenn das Audit Stufe 1 bestanden wurde, wird ein Zertifikat erteilt (dieses ist jedoch nur vorläufig, kann aber zu Werbezwecken eingesetzt werden), wenn nicht müssen zunächst die fehlenden Punkte aufgearbeitet werden
 - a. Die AntragstellerInnen haben 2 Versuche die geforderten Belege/Nachweise zu erstellen (wenn dies nicht reicht, um die Stufe 1 zu bestehen, gilt das Verfahren als „nicht bestanden und beendet“)
 - b. Nach Bestehen geht es direkt in Stufe 2:
9. Auditverfahren Stufe 2: Auswertung von Teilnehmerrückmeldungen
 - a. Die DGP stellt eine online-Befragung den Teilnehmern der zertifizierten Ausbildungen zur Verfügung, hier wird kontrolliert, ob die im Auditverfahren eingereichten Prozesse und Lernerfolge auch tatsächlich erreicht bzw. so umgesetzt wurden
 - b. Es müssen mindestens 80% der Teilnehmer der Qualifizierungsmaßnahmen an der Befragung teilnehmen, sonst gilt das Auditverfahren nicht als vollzogen.
10. Wenn das Auditverfahren Stufe 2 bestanden wurde, wird das endgültige Zertifikat erteilt, wenn nicht, hat die/der Antragsteller 2 Versuche zur Nachbesserung (hier fallen jeweils Zusatzkosten an)

Kosten

- Auditverfahren Stufe 1 (Prüfung der zugesandten Unterlagen und Erstellung eines Prüfbescheids), Kosten je Angebot (z.B. Ausbildung zum Fitnesstrainer) je:
 - o Seminartag (Präsenzphase): 290 €
 - o Je Lehrbrief bis 50 Seiten (Selbstlernphase): 290 €
 - o Je Lehrbrief 51-100 Seiten: 450 €
 - o Je Lehrbrief 100-150 Seiten: 590 €
- Auditverfahren Stufe 2 (Prüfung der Teilnehmerbefragung und Erstellung eines Prüfbescheids sowie des Zertifikats), Kosten je Seminartag (Präsenzphase: 190 €)
- Die Zertifizierung hat eine Gültigkeit von 2 Jahren. Für eine Rezertifizierung ist nur das Auditverfahren der Stufe 2 erforderlich (hier müssen konzeptionelle Änderungen im Vorfeld mitgeteilt werden),
- Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.